

„Insektenschutz in Kommunen – von der Planung in die Praxis (Teil 2)“

Programm (10.11.2022)

09:30	Einwahl und Austauschmöglichkeit in kleinen Breakout-Räumen
10:00	Begrüßung durch BUND (Corinna Hölzel) und Umweltbundesamt (Jan Wiese)
10:30	Teil 1: Handlungsmöglichkeiten für Kommunen bei der Planung
	<ul style="list-style-type: none">- Insektenschutz in der Kommune, Matthias Kuemmerlen, BfN- Leitfaden zum Umgang mit Schottergärten, Cara Steinke, Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen- Nichtchemische Methoden zur Beikrautreduktion in Kommunen, Dr. Arnd Verschwele, JKI- Auswirkung von Pestizideinsatz am Beispiel des Gartenschlähfers, Christine Thiel-Bender BUND, Landesverband NRW
12:15	Podiumsdiskussion mit Fragen an die 4 Referierenden
12:30	Parallelsessions
	<ul style="list-style-type: none">- Handbuch „Wege zu einer blühenden Landschaft“ für Privatgärtner und Kommunen, Dr. Linda Trein, Mellifera e.V- Umgang mit dem Eichenprozessionsspinner am Beispiel Dessau, Frank Unger Stadt Dessau-Roßlau- Bundesprogramm Biologische Vielfalt: Förderschwerpunkt Stadtnatur, Kerstin Hille, DLR
13:00	Mittagspause
13:30	Teil 2: Auf in die Praxis!
	<ul style="list-style-type: none">- Umgestaltung bestehender Rosengärten auf ökologische Pflege, Rosengärtner Manfred Orth, Kommune Eltville am Rhein und Ottmar Baus, Hochschule Geisenheim- Regionalvermarktung auf Pachtflächen, Jan-Felix Thon, KoLa Leipzig eG- Rückgewinnung und ökologische Optimierung kommunaler Flächen - Schaffung neuer Lebensräume für Insekten, Anne-Kathrin Biermeyer und Lutz Schulte-Overbeck, Kreis Soest
14:50	Podiumsdiskussion mit Fragen an die 4 Referierenden
15:00	Zusammenfassung, Verabschiedung und Ausblick, Corinna Hölzel, BUND
15:10	Ende der Veranstaltung